





Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 22.12.2002 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Überwiegend mäßige Lawinengefahr In mittleren Lagen Anstieg der Gefahr durch Nassschneelawinen

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend als mäßig einzustufen. Gefahrenstellen bilden dabei neben sehr steilen, schattseitigen Hängen vor allem eingewehte Rinnen und Mulden. Je nach Intensität des Regens kann unterhalb von etwa 2000m im Tagesverlauf die Gefahr der Selbstauslösung von Nassschneelawinen ansteigen. Etwas ungünstiger bleibt die Situation oberhalb von etwa 2500m. Hier ist die Lawinengefahr zum Teil erheblich. Gefahr droht dabei besonders von labilen Tribschneeansammlungen in Kammnähe. Eine Schneebrettauslösung ist hier schon durch einen einzelnen Wintersportler möglich.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen n24 Stunden war kein Tagesgang der Temperatur zu beobachten, es ist viel zu mild. Eine Warmfront bringt heute verbreitet Regen, wodurch die Schneefallgrenze auf fast 2000m ansteigt. Dadurch wird die Schneedecke in mittleren Lagen aufgeweicht, tiefe Lagen sind ohnehin schneefrei. Hochalpin ist zu beachten, dass die Altschneedecke zwar meist ein stabiles Fundament aufweist. Weiter oben in der Altschneedecke findet man aber lockere Zwischenschichten. Die Verbindung des Neuschnees der vergangenen Woche mit der Altschneedecke ist noch immer schlecht.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Tirol liegt in einer West-Nordwestströmung. Mit ihr trifft heute eine Warmfront ein und bringt sehr milde und feuchte Luft mit. Mild und unbeständig geht es auch weiter. Zunächst liegen die Wolken noch über Gipfelniveau, aber von Westen trübt es ein und ab Mittag beginnt es zu regnen, am Arlberg und in den nördlichen Kalkalpen zum Teil etwas kräftiger. Schnee gibt es nur oberhalb von etwa 1600 bis 1800m. In der Höhe weht mäßiger, am Nachmittag stärker werdender Wind aus West. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen -2 und +2 Grad, in 3000m zwischen -7 und -4 Grad.

### TENDENZ

In mittleren Lagen Gefahr durch Nassschneelawinen.

Rudi Mair